

Tätigkeitsbericht 2022 | Niere

nach § 11 Abs. 5 TPG - veröffentlicht durch die Deutsche Stiftung Organtransplantation

Tätigkeitsbericht 2022

**des Transplantationszentrums
Universitätsklinik Düsseldorf**

Klinik für Nephrologie

Prof. Dr. Christian Rump





Vorwort

Der folgende Bericht will die Öffentlichkeit, betroffene Patienten und Patientinnen sowie ihre Angehörigen über die Tätigkeit jedes Transplantationszentrums (TPZ) im Vorjahr informieren und der Transparenz dienen. Die Erstellung des Berichts ist durch das Transplantationsgesetz der Koordinierungsstelle übertragen worden. Sie ist für die gesetzlich und vertraglich vorgeschriebenen Mitteilungen fast ausschließlich auf das jeweilige Zentrum angewiesen und kann sie zwar auf ihre Glaubhaftigkeit (Plausibilität), aber nicht in gleicher Weise auf ihre Gültigkeit (Validität) überprüfen. Die letzte Verantwortung für die Richtigkeit der vom Zentrum mitgeteilten Daten liegt beim einzelnen Transplantationszentrum.

Abkürzungen

- n. e.: Daten wurden nicht erfasst
- k. A.: Das Transplantationszentrum hat keine Angaben gemacht
- FU: Familienstand unbekannt
Die einzelnen Familienstände können sich um die Zahl FU erhöhen.

Datenschutz

- Aus Datenschutzgründen werden Fallzahlen von 1 bis 3 gruppiert als ≤ 3 dargestellt.

1. Transplantationen

- Kombinierte Transplantationen mehrerer Organe sind jeweils nur einmal angegeben, d. h. nicht zusätzlich bei den jeweiligen Organen.
- Die Transplantation von Organen lebender Spender werden inklusive möglicher Dominospenden dokumentiert.

2. Entwicklung der Warteliste

2.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2022:

- Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind nur dort aufgeführt, d. h. nicht zusätzlich bei den einzelnen Organen.

2.2 Neu- und Wiederaufnahme auf die Warteliste:

- Kombinationen werden nicht explizit ausgewiesen. Die Patienten sind beim jeweiligen Organ aufgeführt.
- Bei mehreren Diagnosen ist nur die jeweils führende Diagnose als Grund angegeben.

2.3 Abgänge von der Warteliste:

- Kombinationen werden nicht explizit ausgewiesen. Die Patienten sind beim jeweiligen Organ aufgeführt.

2.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2022:

- Patienten, die auf der Warteliste für eine kombinierte Transplantation aufgenommen sind, sind nur dort aufgeführt, d. h. nicht zusätzlich bei den einzelnen Organen.

2.5 Nichtaufnahme auf die Warteliste:

- Es sind alle Patienten aufgeführt, die gemäß der Indikationen nach den Richtlinien der Bundesärztekammer mit der Frage nach einer Organtransplantation vorgestellt und von einer ständigen, interdisziplinären und organspezifischen Transplantationskonferenz des Transplantationszentrums beurteilt wurden. Nicht aufgeführt sind ausschließlich telefonische Anfragen und Beratungen.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht Niere

Nieren-Transplantationen Deutschland 2015 - 2022	7
Nieren-Warteliste Deutschland 2015 - 2022	7
Zahlen kompakt Düsseldorf 2022	8
Zahlen kompakt Deutschland 2022	8

1. Transplantationen **9**

1.1 nach Altersgruppe des Empfängers	10
1.2 nach Geschlecht des Empfängers	11
1.3 nach Versichertenstatus des Empfängers	12
1.4 nach Familienstand des Empfängers	12

2. Entwicklung der Warteliste

2.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2022 **13**

2.1.1 nach Altersgruppe	14
2.1.2 nach Geschlecht	15
2.1.3 nach Versichertenstatus	16
2.1.4 nach Familienstand	16

2.2 Neu- und Wiederaufnahme auf die Warteliste **17**

2.2.1 nach Altersgruppe	18
2.2.2 nach Geschlecht	19
2.2.3 nach Versichertenstatus	20
2.2.4 nach Familienstand	20
2.2.5 nach zugrundeliegender Diagnose	21

Inhaltsverzeichnis

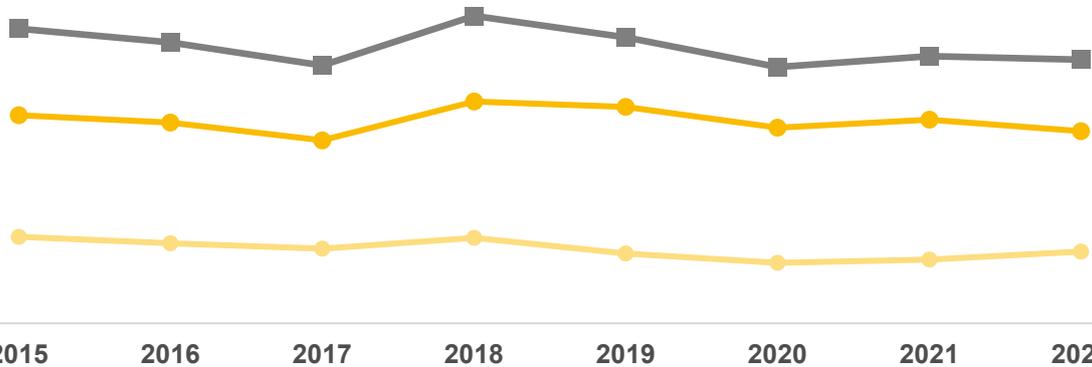
2.3	Abgänge von der Warteliste	23
2.3.1	nach Altersgruppe	24
2.3.2	nach Geschlecht	27
2.3.3	nach Versichertenstatus	30
2.3.4	nach Familienstand	30
2.4	Stand der Warteliste zum 31.12.2022	31
2.4.1	nach Altersgruppe	32
2.4.2	nach Geschlecht	33
2.4.3	nach Versichertenstatus	34
2.4.4	nach Familienstand	34
2.5	Nichtaufnahme auf die Warteliste	35
2.5.1	nach Altersgruppe	35
2.5.2	nach Geschlecht	35
2.5.3	nach Versichertenstatus	36
2.5.4	nach Familienstand	36
2.5.5	Gründe für die Nichtaufnahme	36
	Anhänge	
	A - Quellen zum Versichertenstatus	37
	B - Darstellung des Versichertenstatus	38
	C - Glossar	39
	Impressum	41

Übersicht Niere

Nieren-Transplantationen Deutschland 2015 - 2022

Anzahl inkl. Kombinationen

■ Transplantationen Gesamt ● Nach postmortalen Spende ● Nach Lebendspende

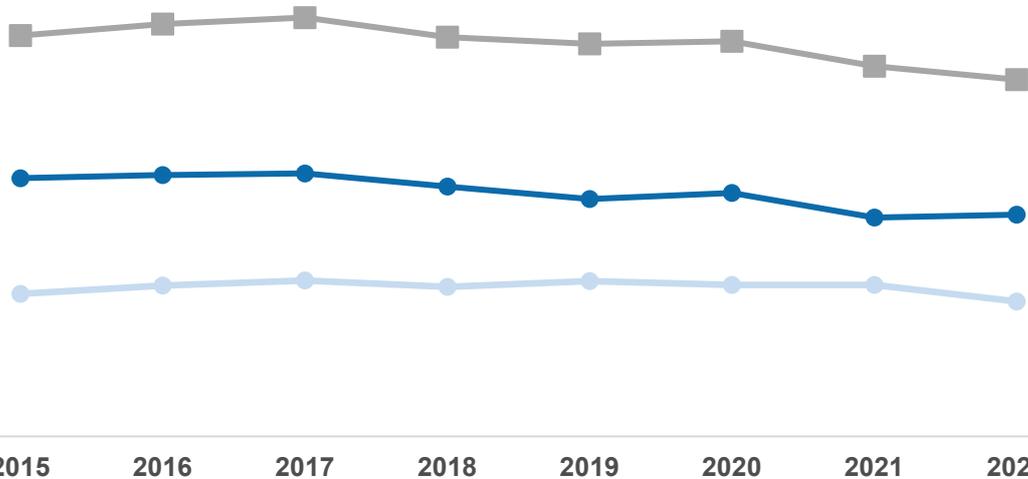


	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Transplantation gesamt	2.196	2.094	1.921	2.291	2.132	1.910	1.992	1.966
nach postmortalen Spende	1.551	1.497	1.364	1.653	1.612	1.459	1.517	1.431
nach Lebendspende	645	597	557	638	520	451	475	535

Nieren-Warteliste Deutschland 2015 - 2022

Anzahl inkl. Kombinationen

■ Warteliste gesamt ● Transplantabel (T) ● Nicht-Transplantabel (NT)

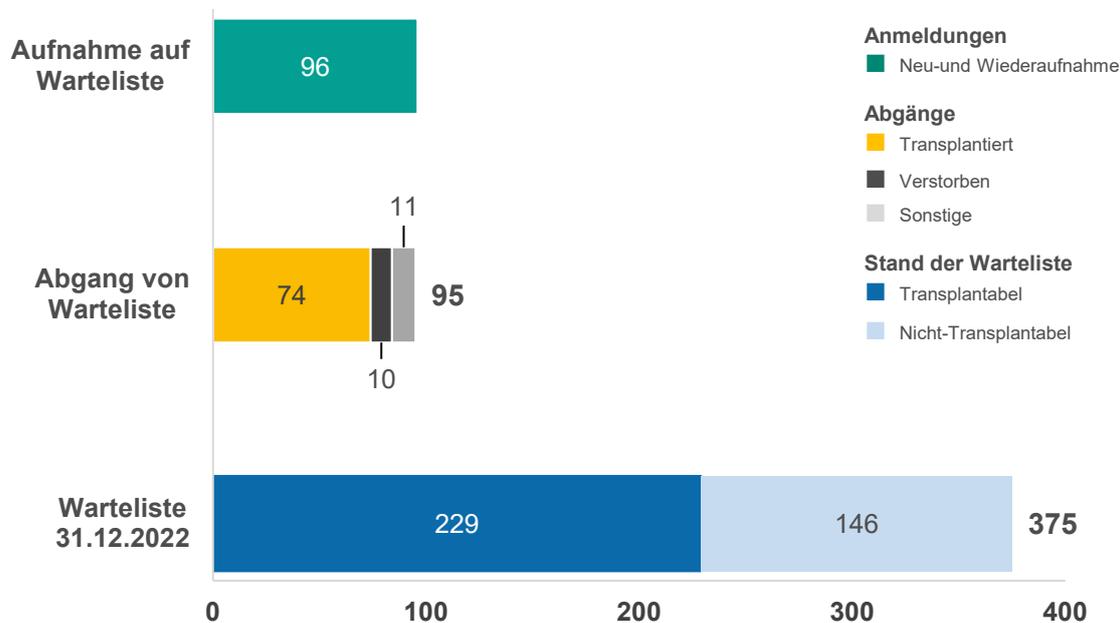


	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Warteliste gesamt	12.075	12.423	12.620	12.031	11.827	11.903	11.156	10.749
Transplantabel (T)	7.781	7.876	7.924	7.526	7.148	7.338	6.593	6.683
Nicht-transplantabel (NT)	4.294	4.547	4.696	4.505	4.679	4.565	4.563	4.066

Übersicht Niere

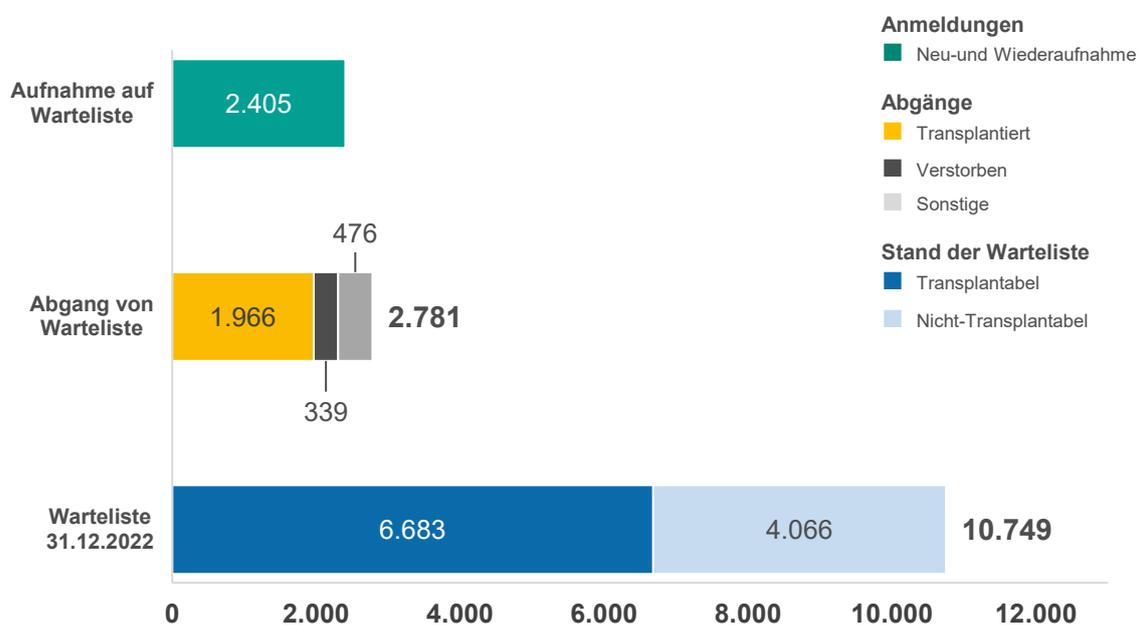
Zahlen kompakt Düsseldorf 2022

Niere | Anzahl inkl. Kombinationen



Zahlen kompakt Deutschland 2022

Niere | Anzahl inkl. Kombinationen



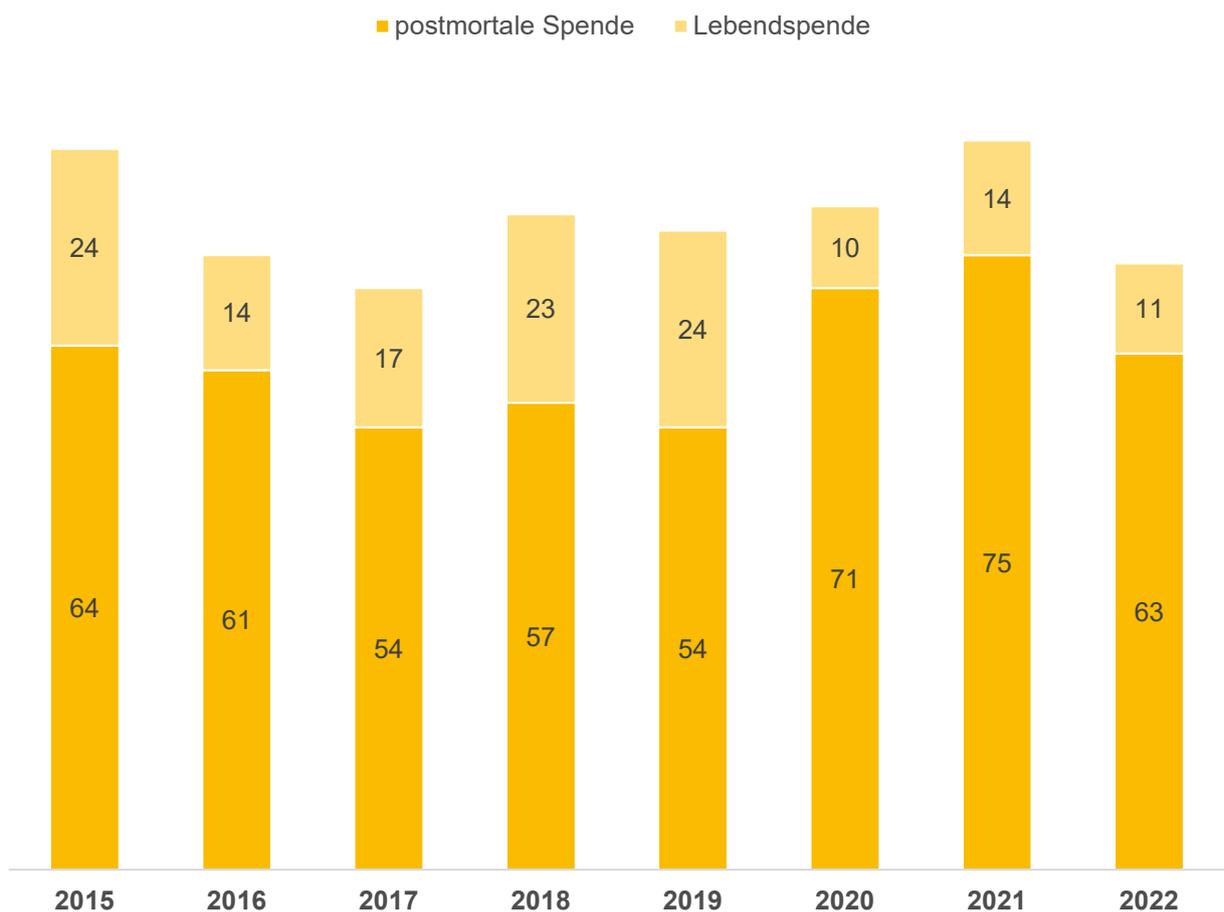
1. Transplantationen

Düsseldorf 2022

	Transplantation von Organen postmortaler Spender	Transplantation von Organen lebender Spender
Niere	63	11

Nieren-Transplantation in Düsseldorf 2015 - 2022

Anzahl inkl. Kombinationen



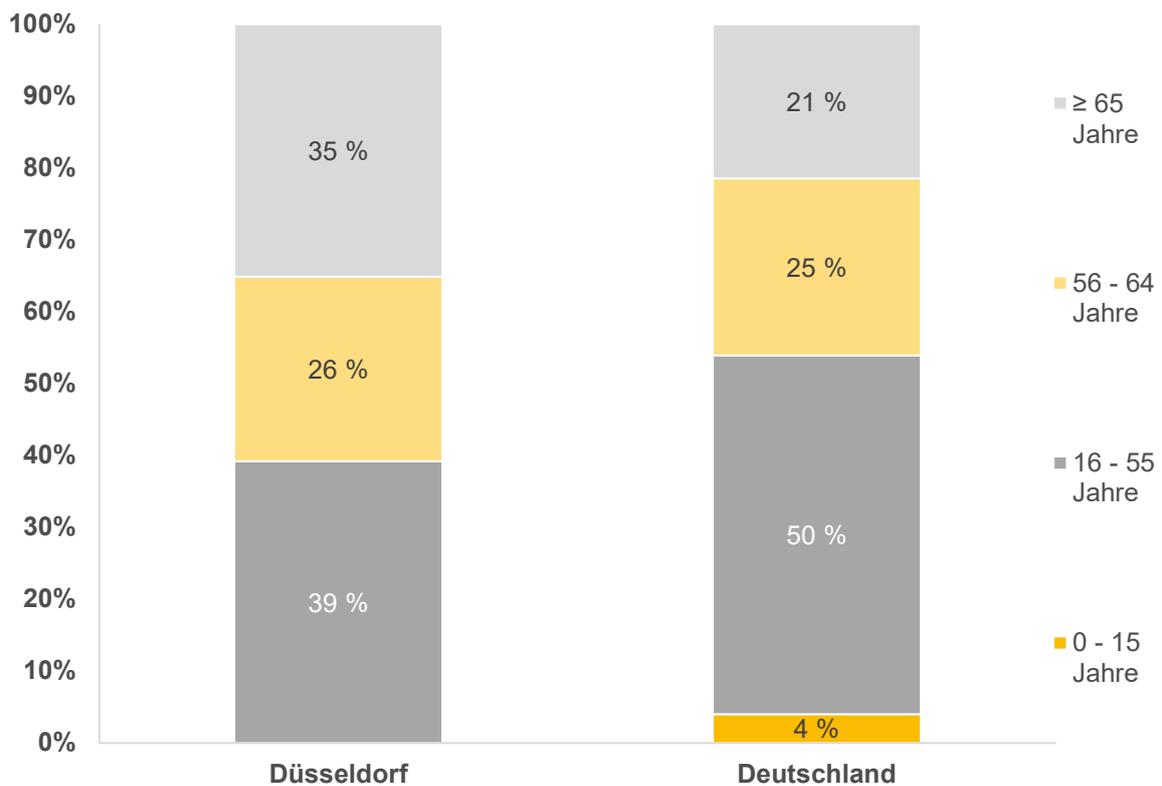
1.1 Transplantationen nach Altersgruppe des Empfängers

Düsseldorf 2022

	Empfänger postmortal gespendeter Organe				Empfänger von Lebend-Spende-Transplantaten			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	23	15	25	0	6	4	≤ 3

Altersgruppen der Empfänger von Nieren-Transplantaten

2022 | Prozentualer Anteil



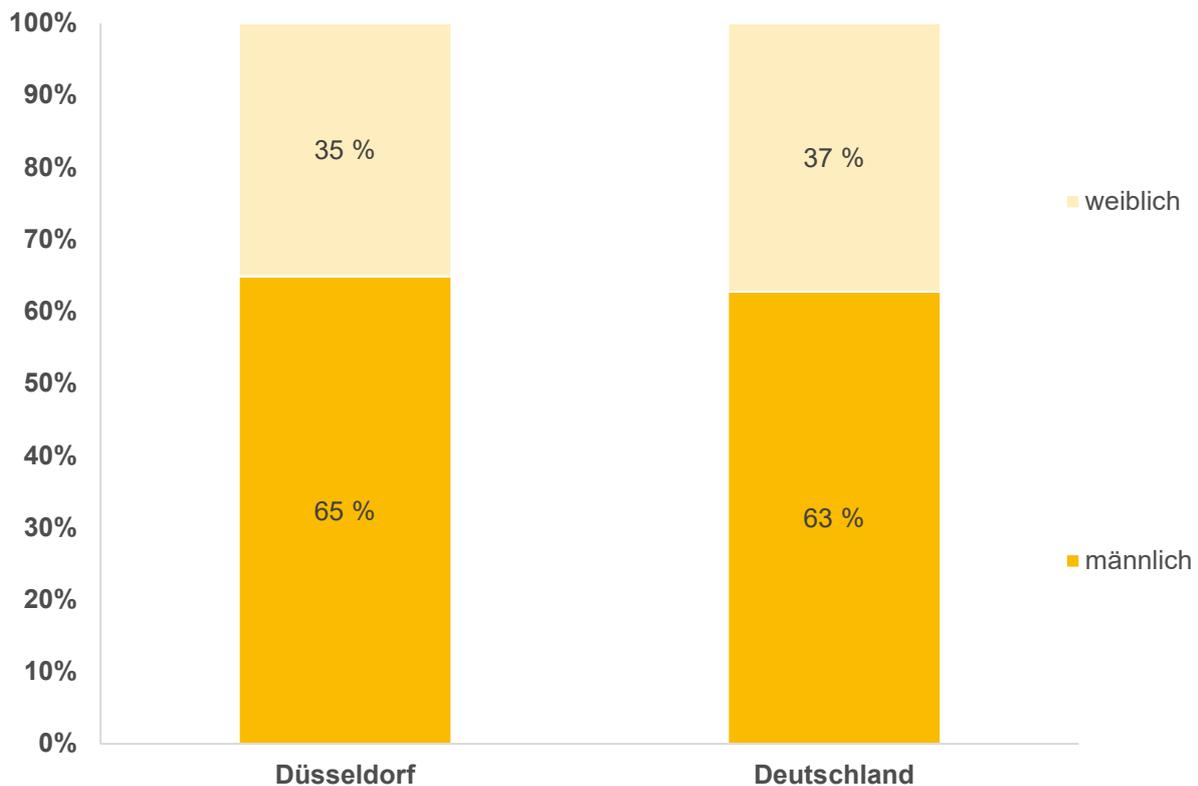
1.2 Transplantationen nach Geschlecht des Empfängers

Düsseldorf 2022

	Empfänger postmortal gespenderter Organe		Empfänger von Lebend- Spende-Transplantaten	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Niere	42	21	6	5

Geschlecht der Empfänger von Nieren-Transplantaten

2022 | Prozentualer Anteil



1.3 Transplantationen nach Versicherterstatus des Empfängers

Düsseldorf 2022

	Empfänger postmortal gespendeter Organe						Empfänger von Lebend-Spende-Transplantaten					
	gesetzlich		privat/Selbstzahler		sonstige		gesetzlich		privat/Selbstzahler		sonstige	
	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.	davon m. wahlärztl. Leistungsvereinb.
Niere	55	5	8	8	0	0	9	≤ 3	≤ 3	≤ 3	0	0

1.4 Transplantationen nach Familienstand des Empfängers

Düsseldorf 2022

	Empfänger postmortal gespendeter Organe			Empfänger von Lebend-Spende-Transplantaten		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	50	12	≤ 3	7	4	0

2. Entwicklung der Warteliste

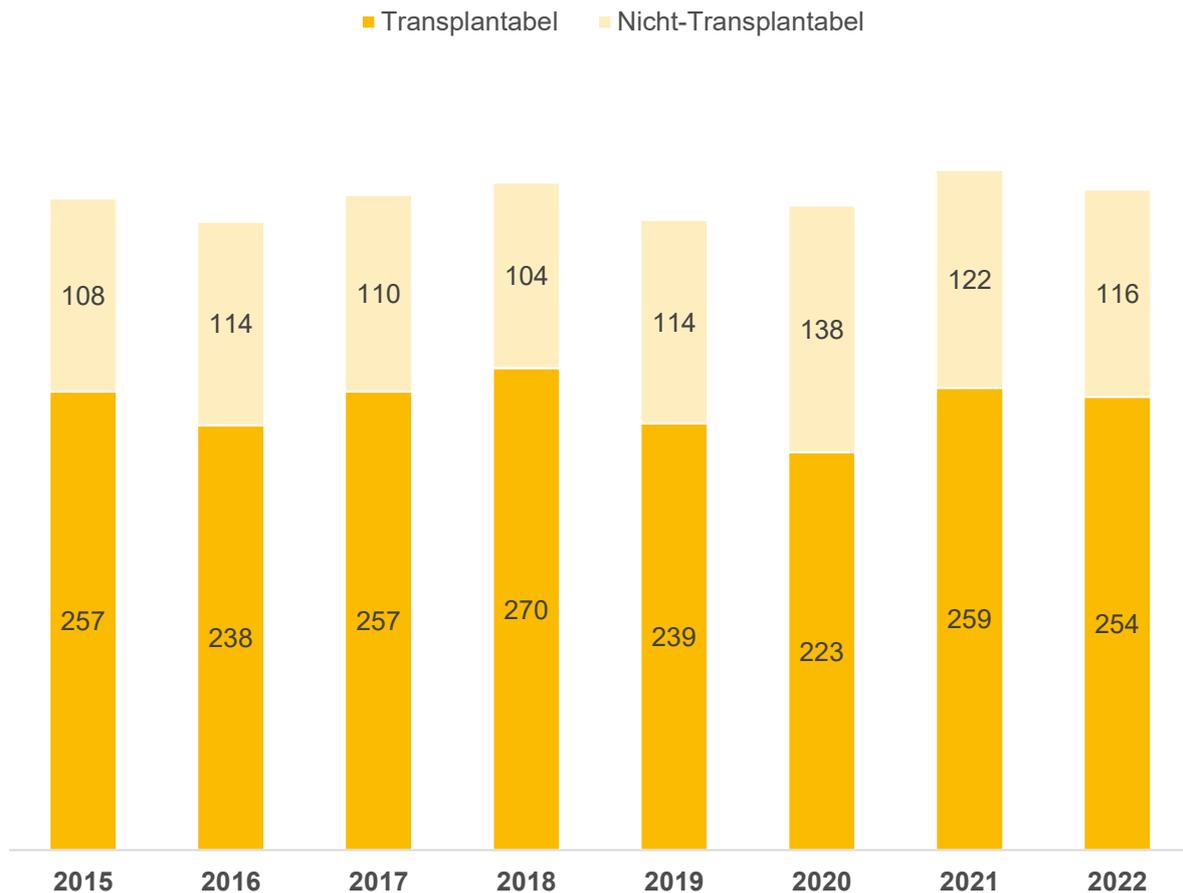
2.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2022

Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)	Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)
Niere	254	116

Nieren-Warteliste in Düsseldorf am 01.01. 2015 - 2022

Anzahl inkl. Kombinationen



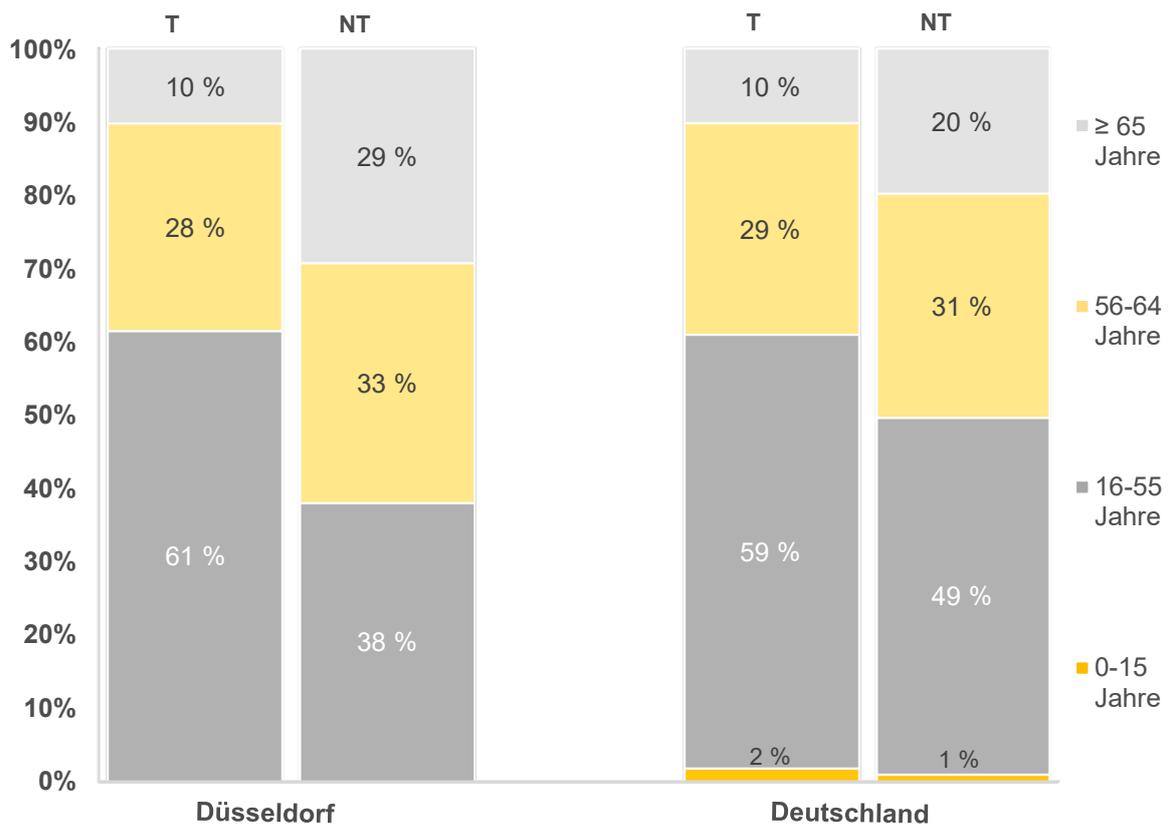
2.1.1 Stand der Warteliste zum 01.01.2022 nach Altersgruppe

Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)				Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	156	72	26	0	44	38	34

Nieren-Warteliste am 01.01. nach Altersgruppen

2022 | Prozentualer Anteil



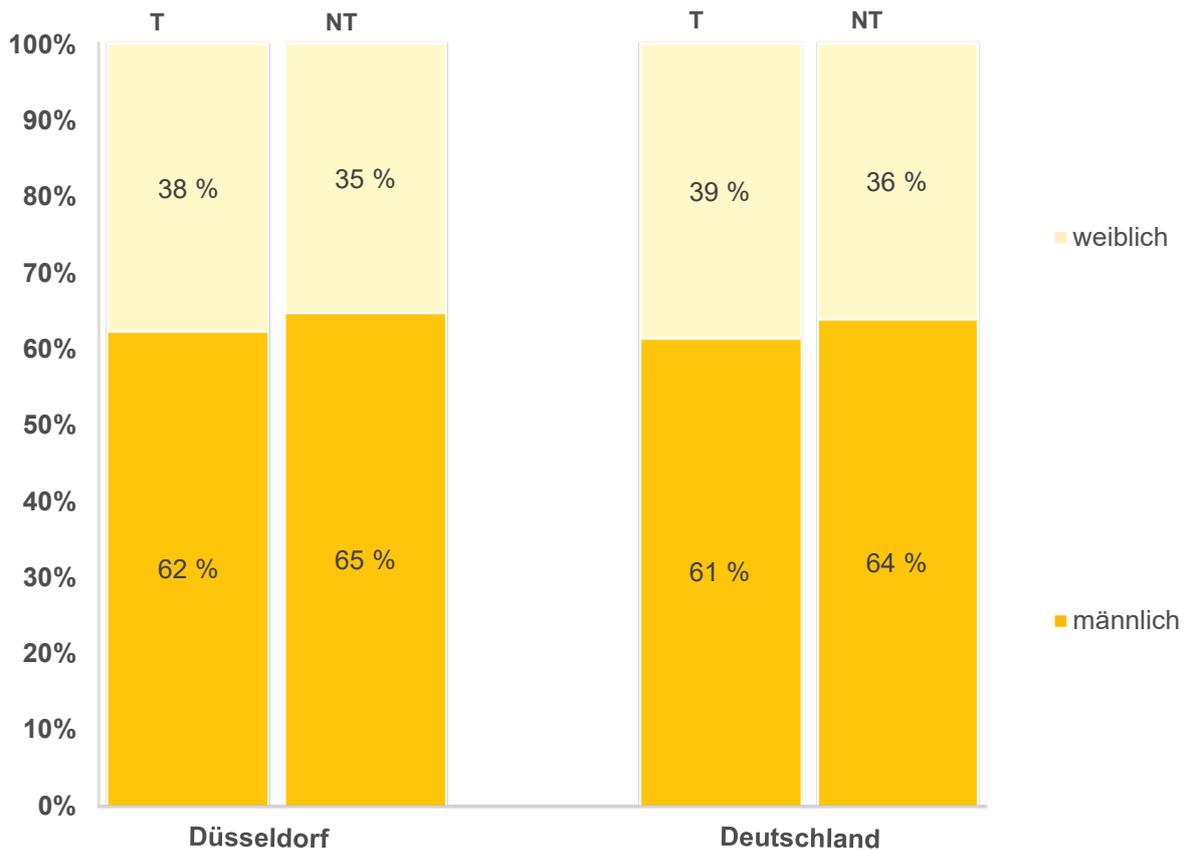
2.1.2 Stand der Warteliste zum 01.01.2022 nach Geschlecht

Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)		Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Niere	158	96	75	41

Nieren-Warteliste am 01.01. nach Geschlecht

2022 | Prozentualer Anteil



2.1.3 Stand der Warteliste zum 01.01.2022 nach Versicherterstatus

Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)			Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Niere	235	19	0	109	7	0

2.1.4 Stand der Warteliste zum 01.01.2022 nach Familienstand

Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)			Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	n.e.	n.e.	254	n.e.	n.e.	116

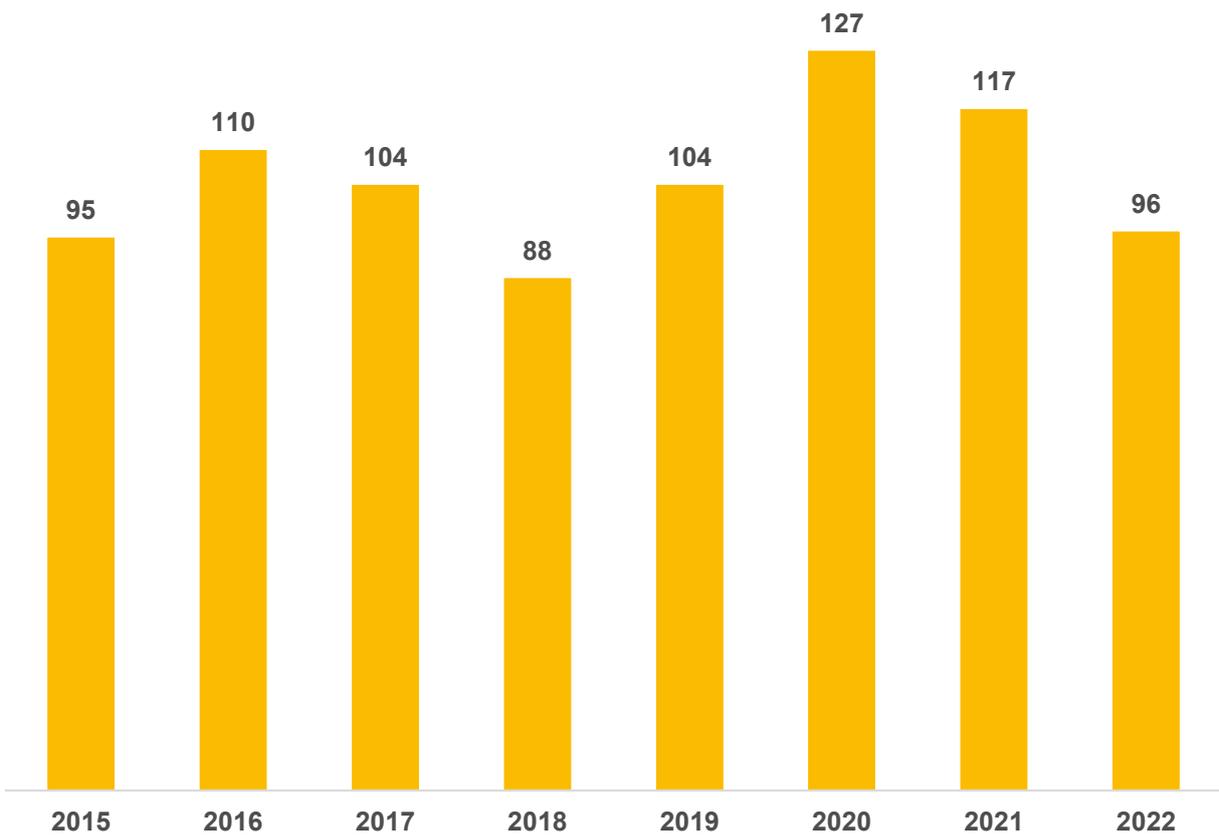
2.2 Neu- und Wiederaufnahme auf die Warteliste

Düsseldorf 2022

Anzahl der auf die Warteliste aufgenommenen Patienten	
Niere	96

Aufnahme auf die Nieren-Warteliste in Düsseldorf 2015 - 2022

Anzahl inkl. Kombinationen



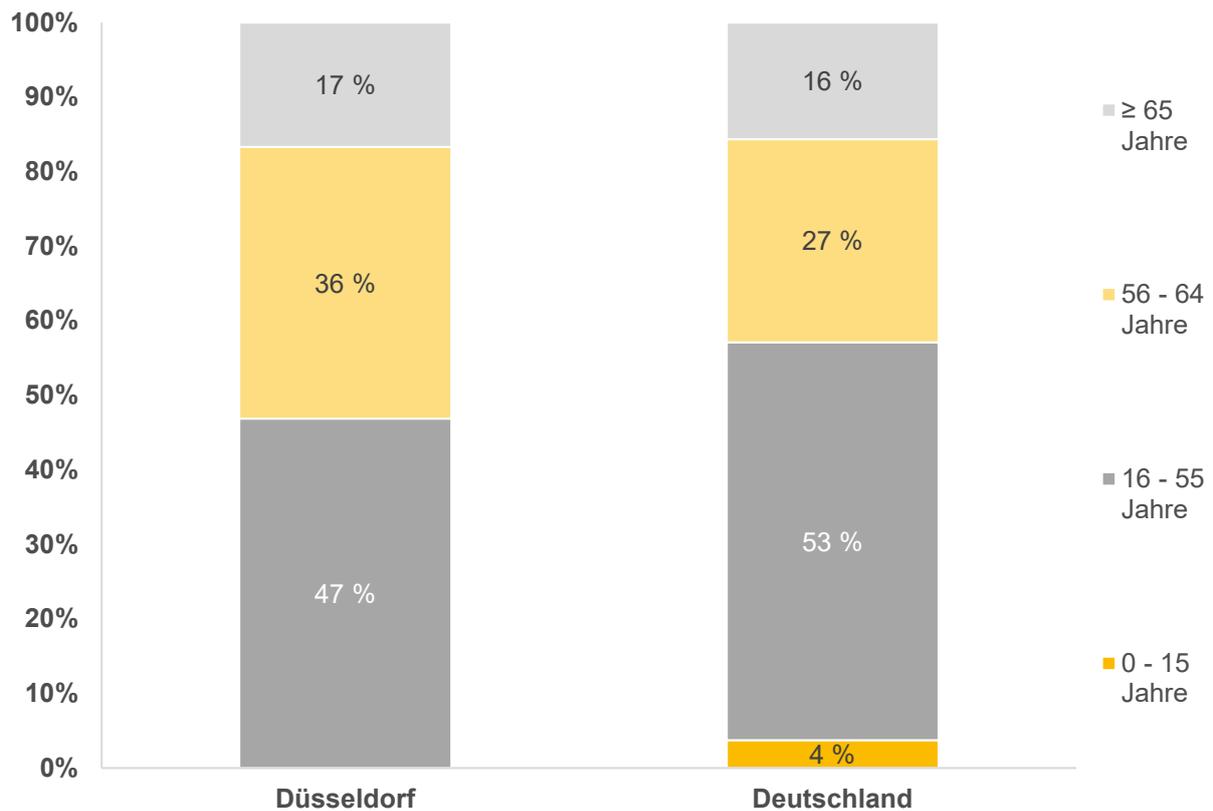
2.2.1 Aufnahme auf die Warteliste nach Altersgruppe

Düsseldorf 2022

Aufnahme auf die Warteliste				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	45	35	16

Aufnahme auf die Niere-Warteliste nach Altersgruppen

2022 | Prozentualer Anteil



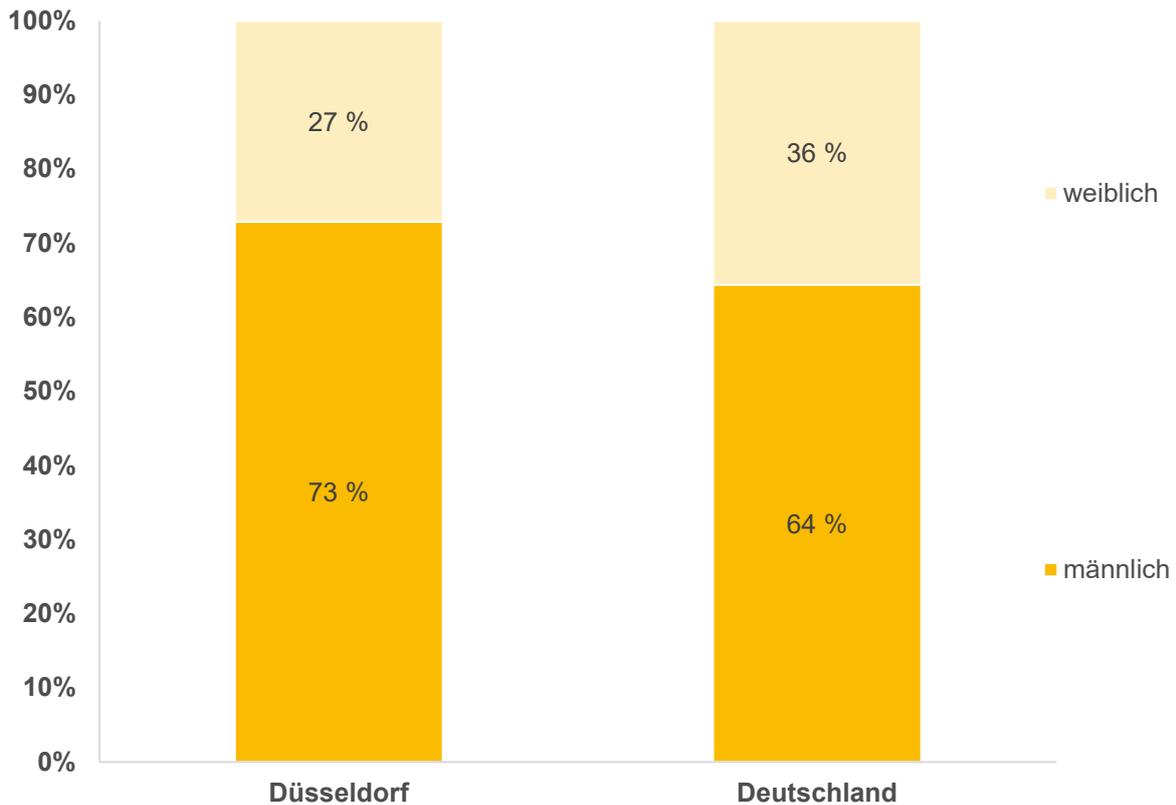
2.2.2 Aufnahme auf die Warteliste nach Geschlecht

Düsseldorf 2022

Aufnahme auf die Warteliste		
	männlich	weiblich
Niere	70	26

Aufnahme auf die Niere-Warteliste nach Geschlecht

2022 | Prozentualer Anteil



2.2.3 Aufnahme auf die Warteliste nach Versichertenstatus

Düsseldorf 2022

Aufnahme auf die Warteliste			
	gesetzlich	privat / Selbstzahler	sonstige
Niere	91	5	0

2.2.4 Aufnahme auf die Warteliste nach Familienstand

Düsseldorf 2022

Aufnahme auf die Warteliste			
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angaben verweigert
Niere	69	26	≤ 3

2.2.5 Aufnahmen auf die Warteliste nach zugrundeliegender Diagnose

Düsseldorf 2022

ICD	Bezeichnung	Anzahl Patienten
C64	Nierenkrebs, ausgenommen Nierenbeckenkrebs	≤ 3
D59	Erworbene, nicht-erbliche Blutarmut durch gesteigerten Abbau der roten Blutkörperchen	≤ 3
E10	Diabetes Typ-1: Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss	5
E11	Diabetes Typ-2: Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss	≤ 3
E83	Störung des Mineralstoffwechsels	≤ 3
I12	Bluthochdruck mit Nierenkrankheit	4
I13	Bluthochdruck mit Herz- und Nierenkrankheit	≤ 3
M30	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Schlagadern angreift (Panarteriitis nodosa) bzw. ähnliche Zustände	≤ 3
M31	Nekrotisierende Vaskulopathien: Sonstige entzündliche Krankheit, bei der Immunsystem Blutgefäße angreift	5
M32	Lupus erythematoses: Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Bindegewebe, Blutgefäße und Organe angreift	≤ 3
N00	Akute Entzündung des Nierengewebes mit bestimmten charakteristischen Krankheitszeichen	≤ 3
N01	Sehr schnell fortschreitende, akute Entzündung des Nierengewebes	≤ 3
N02	Wiederholte bzw. dauerhafte Blutausscheidung im Urin	4
N03	Anhaltende (chronische) Entzündung des Nierengewebes mit bestimmten charakteristischen Krankheitszeichen	19
N04	Nephrotisches Syndrom: Langsam entwickelnde Nierenkrankheit, entzündlich oder nicht entzündlich	7
N05	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Nierenentzündung	≤ 3
N08	Krankheit der Nierenkörperchen bei anderenorts klassifizierten Krankheiten	≤ 3
N11	Anhaltende (chronische) Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen	≤ 3
N13	Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere	≤ 3
N14	Nierenkrankheit durch Vergiftung mit Medikamenten oder Schwermetallen	≤ 3
N15	Sonstige Krankheit im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen	≤ 3

2.2.5 Aufnahmen auf die Warteliste nach zugrundeliegender Diagnose

Düsseldorf 2022

ICD	Bezeichnung	Anzahl Patienten
N18	Chronische Nierenkrankheit: Anhaltende (chronische) Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion	12
N19	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion	≤ 3
N27	Kleine Niere unbekannter Ursache	≤ 3
N28	Sonstige Krankheit der Niere bzw. des Harnleiters	≤ 3
Q61	Zysten: Fehlbildung der Niere mit Bildung zahlreicher kleiner Hohlräume	11
Q87	Sonstiges näher bezeichnetes angeborenes Fehlbildungssyndrom mit Beteiligung mehrerer Systeme	5

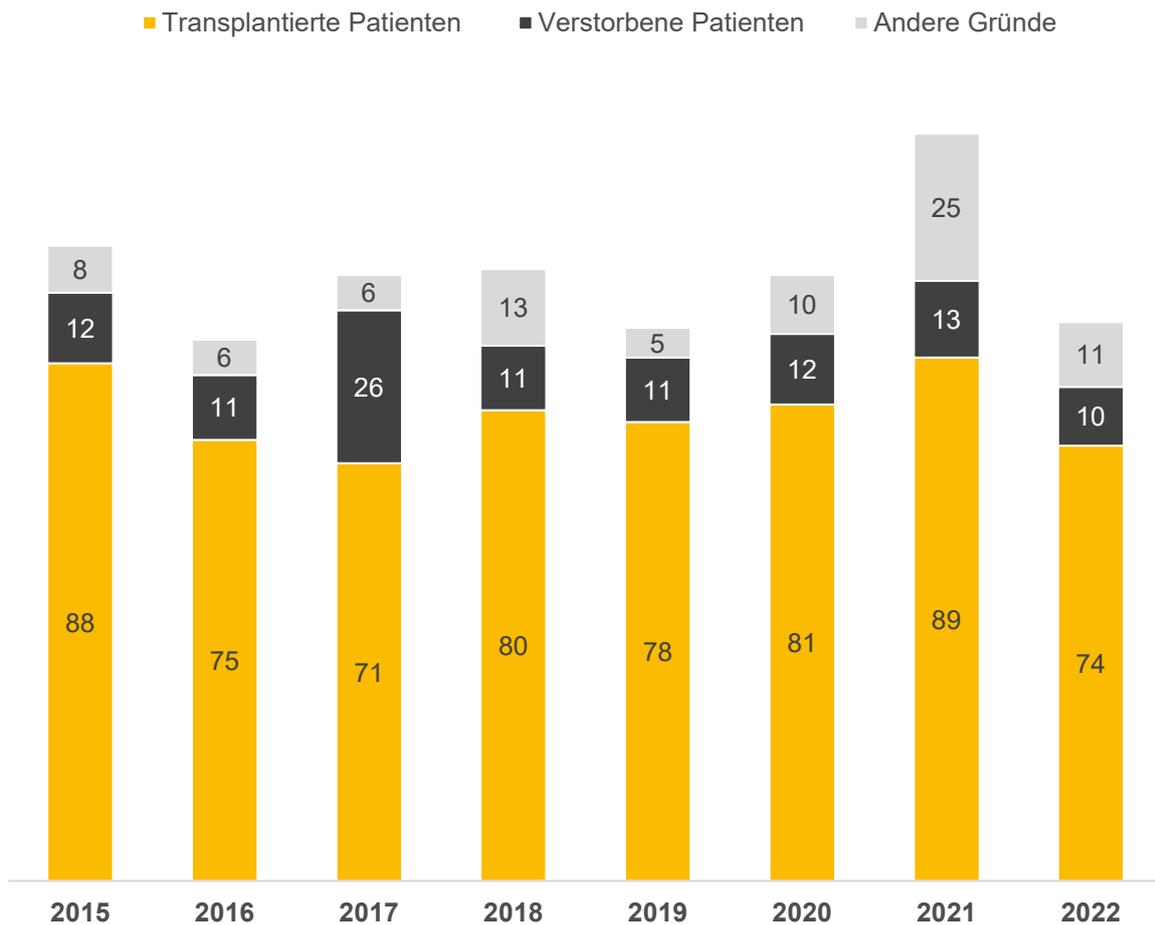
2.3 Abgänge von der Warteliste

Düsseldorf 2022

	Transplantierte Patienten	Verstorbene Patienten	Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten
Niere	74	10	11

Abgänge von der Nieren-Warteliste in Düsseldorf 2015 - 2022

Anzahl inkl. Kombinationen



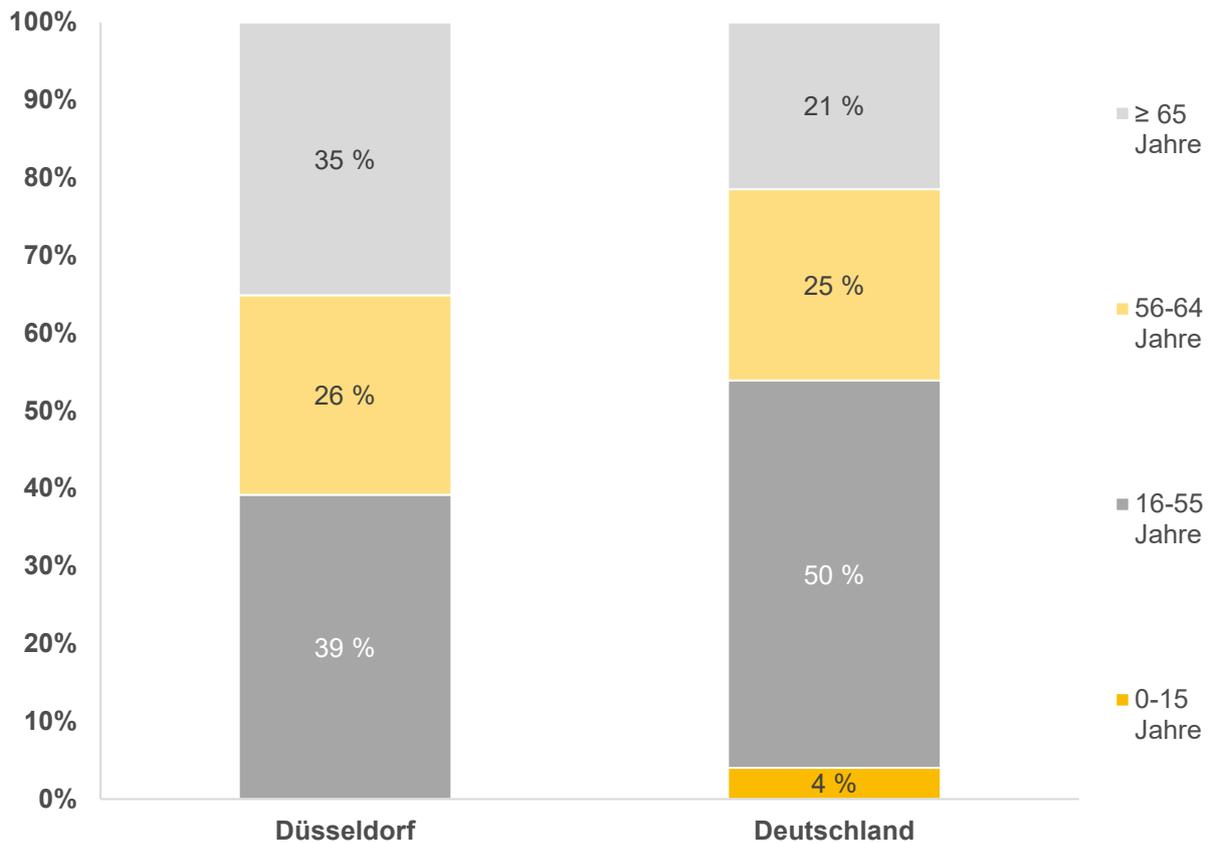
2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

Düsseldorf 2022

Transplantierte Patienten				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	56 - 64 Jahre
Niere	0	29	19	26

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Altersgruppen

Transplantierte Patienten 2022 | Prozentualer Anteil



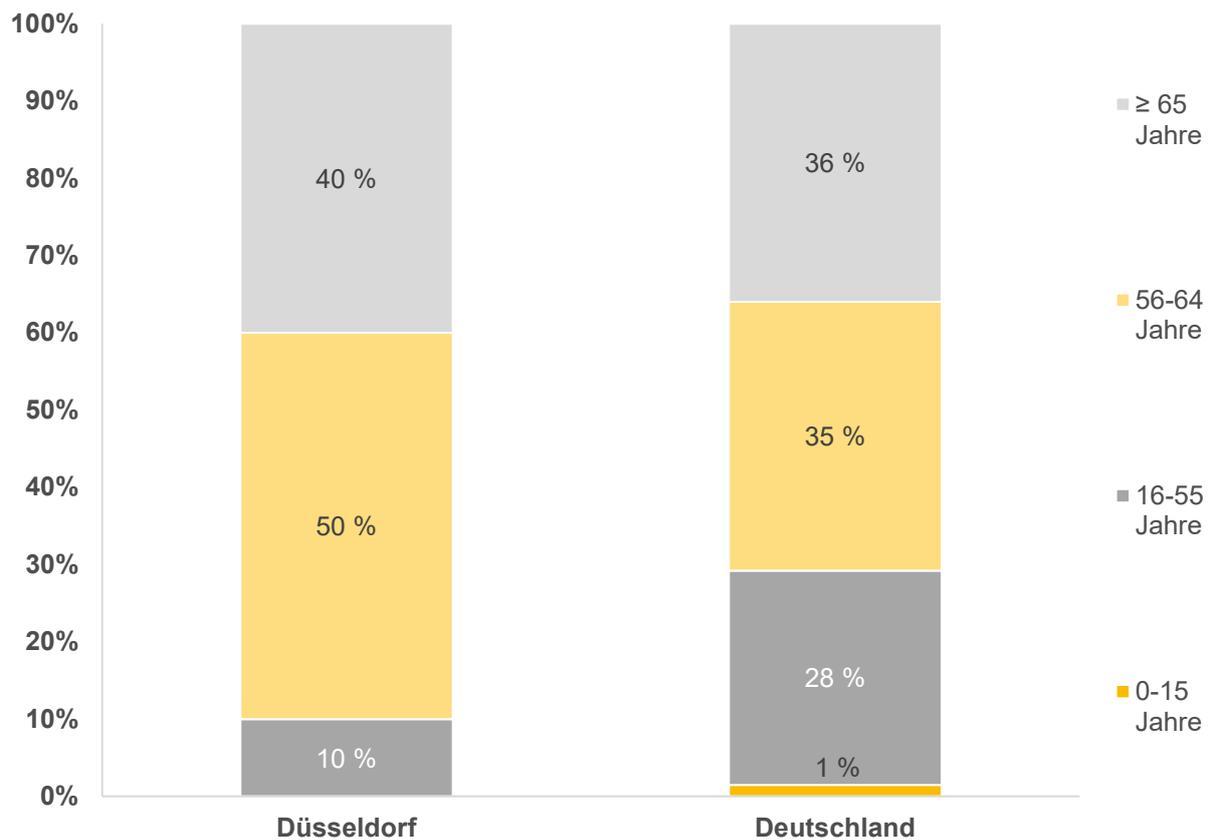
2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

Düsseldorf 2022

	Verstorbene Patienten			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	≤ 3	5	4

Abgänge von der Nieren-Warteliste nach Altersgruppen

Verstorbene Patienten 2022 | Prozentualer Anteil



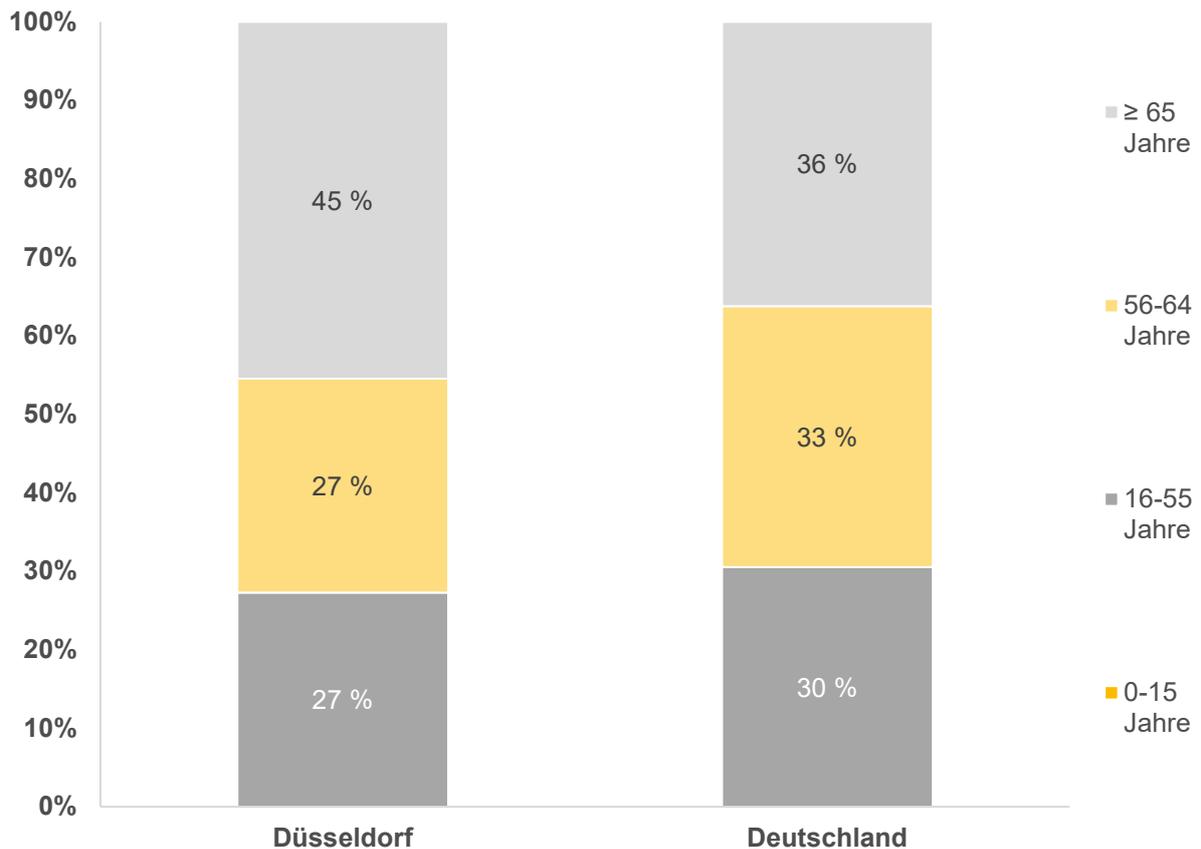
2.3.1 Abgänge von der Warteliste nach Altersgruppe

Düsseldorf 2022

Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	≤ 3	≤ 3	5

Abgänge von der Nieren-Warteliste nach Altersgruppen

Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten 2022 | Prozentualer Anteil



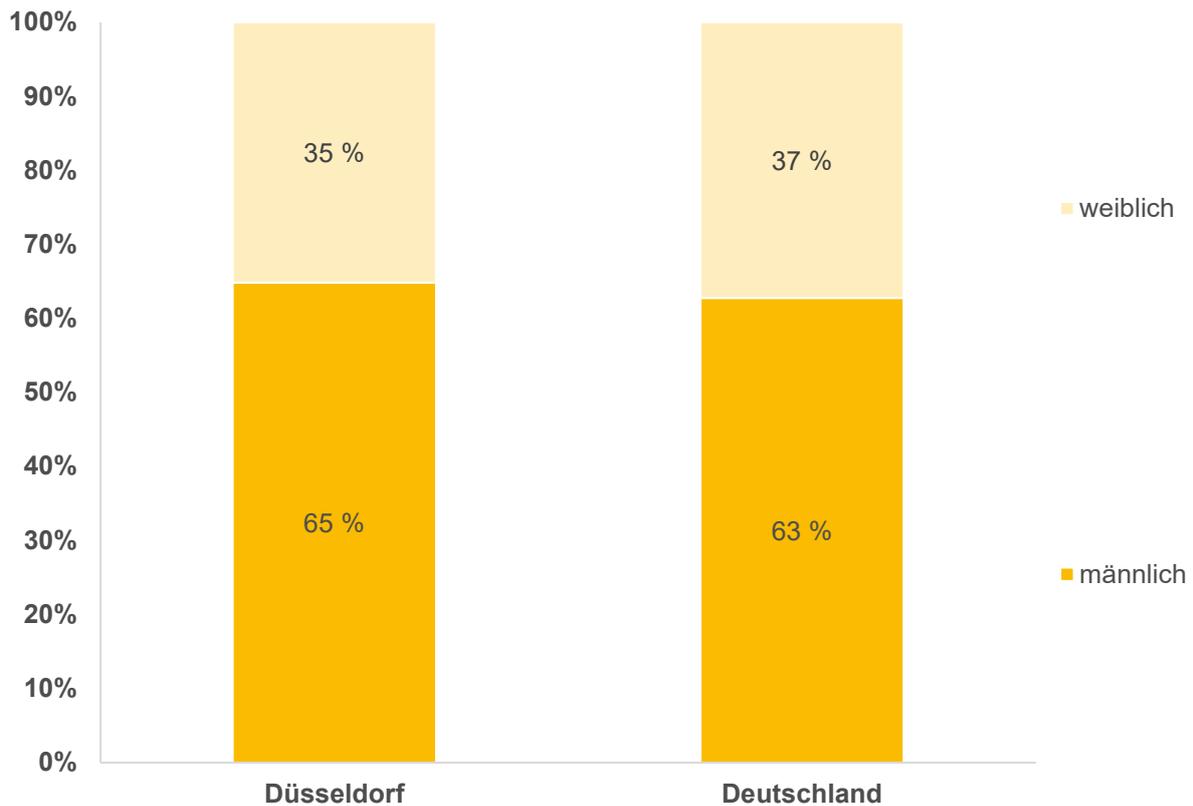
2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

Düsseldorf 2022

Transplantierte Patienten		
	männlich	weiblich
Niere	48	26

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Geschlecht

Transplantierte Patienten 2022 | Prozentualer Anteil



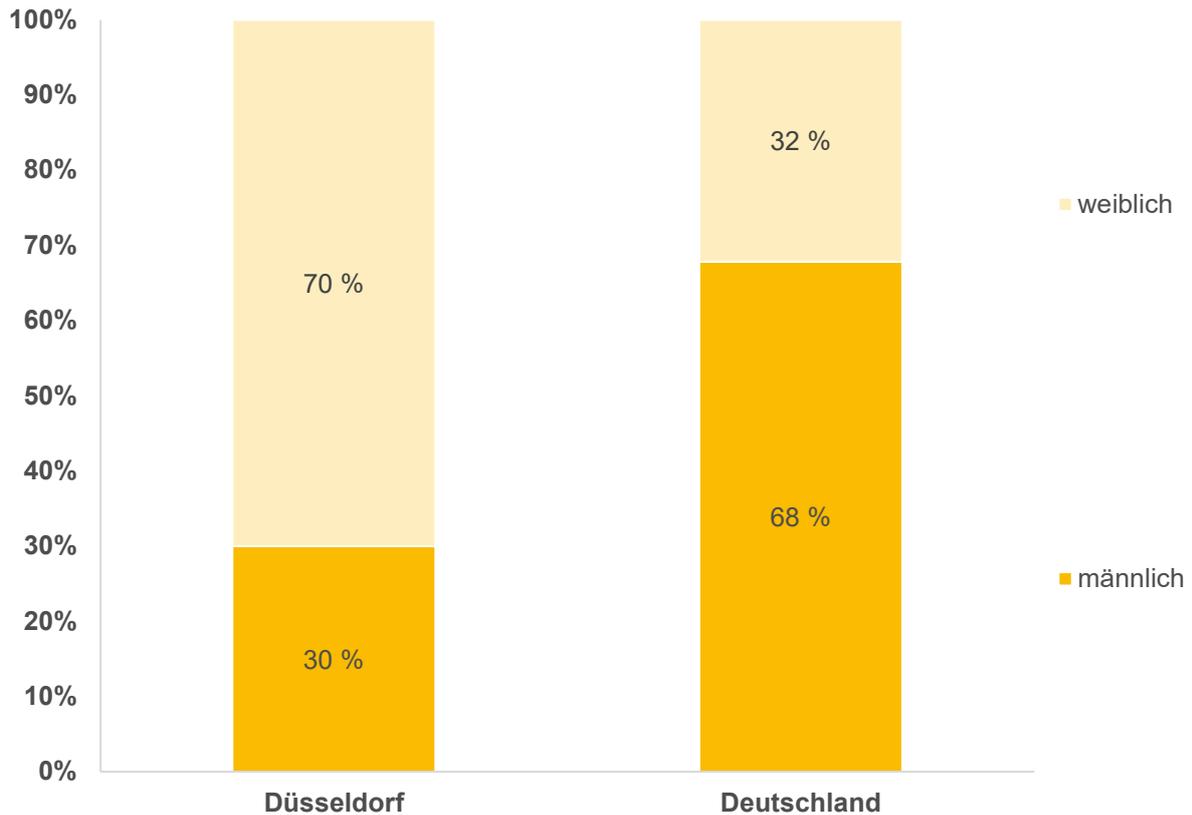
2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

Düsseldorf 2022

Verstorbene Patienten		
	männlich	weiblich
Niere	≤ 3	7

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Geschlecht

Verstorbene Patienten 2022 | Prozentualer Anteil



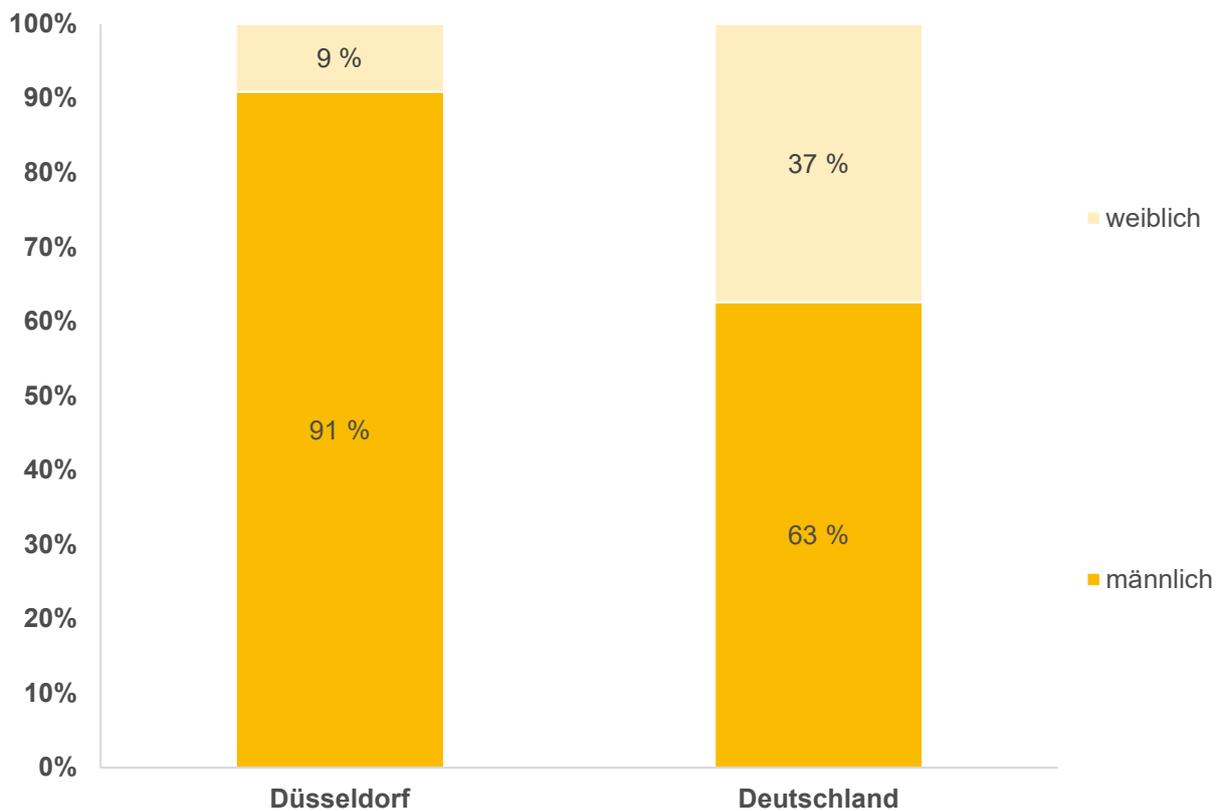
2.3.2 Abgänge von der Warteliste nach Geschlecht

Düsseldorf 2022

Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	männlich	weiblich
Niere	10	≤ 3

Abgänge von der Niere-Warteliste nach Geschlecht

Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten 2022 | Prozentualer Anteil



2.3.3 Abgänge von der Warteliste nach Versichertenstatus

Düsseldorf 2022

	Transplantierte Patienten			Verstorbene Patienten			Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/Selbstzahler	sonstige
Niere	64	10	0	9	≤ 3	0	9	≤ 3	0

2.3.4 Abgänge von der Warteliste nach Familienstand

Düsseldorf 2022

	Transplantierte Patienten			Verstorbene Patienten			Aus anderen Gründen ausgeschiedene Patienten		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	57	16	≤ 3	6	≤ 3	≤ 3	9	0	≤ 3

2.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2022

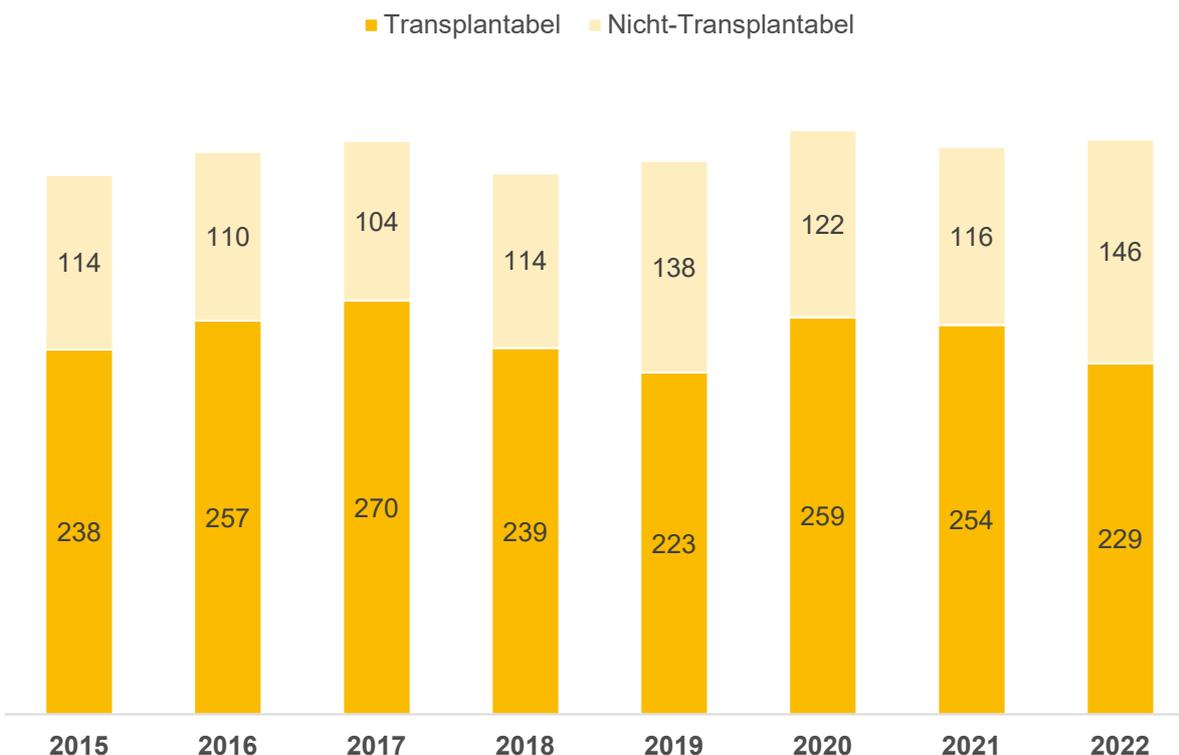
Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)	Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)
Niere	228	144
Herz-Niere	≤ 3	0
Leber-Niere	0	≤ 3
Niere-Pankreas	0	≤ 3

	Wechsel zum Zentrum	Wechsel zu einem anderen Zentrum
davon Zentrumswechsler	10	8

Nieren-Warteliste in Düsseldorf am 31.12.2022

Anzahl inkl. Kombinationen



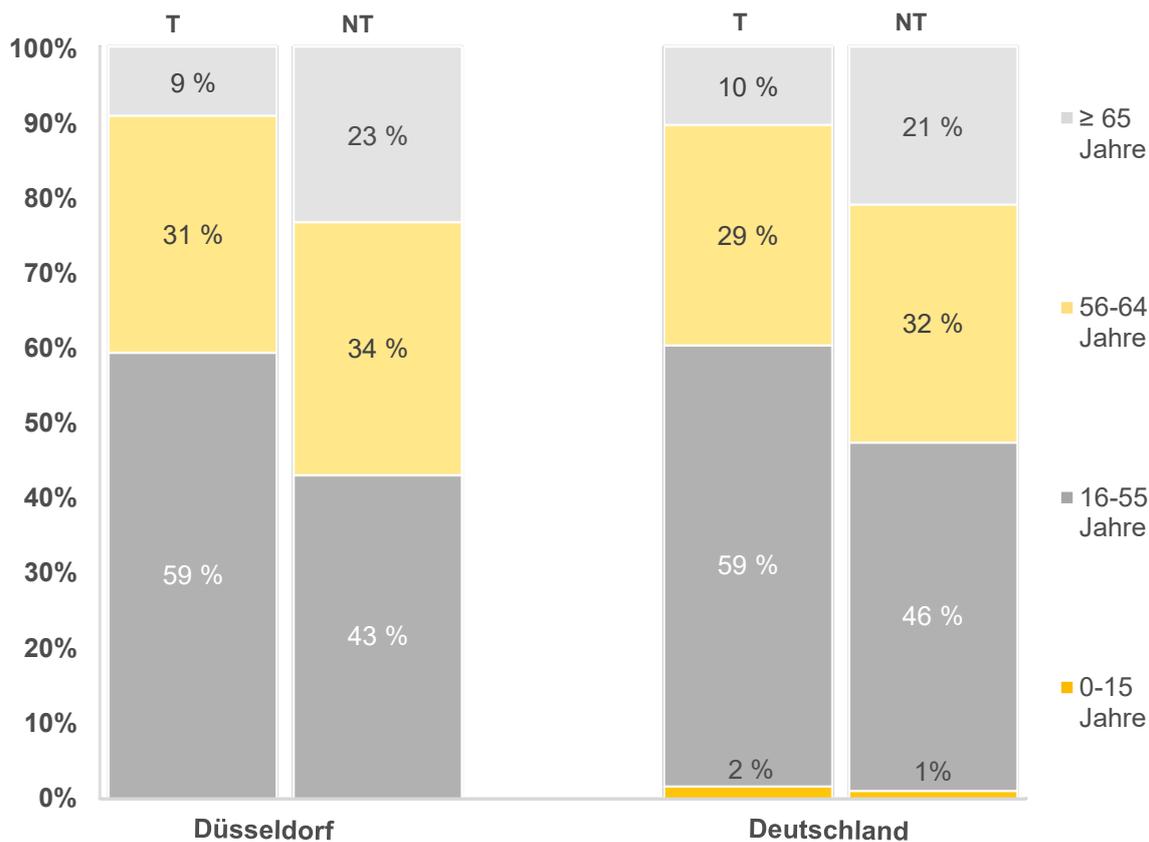
2.4.1 Stand der Warteliste zum 31.12.2022 nach Altersgruppe

Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)				Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)			
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	135	72	21	0	61	49	34
Herz-Niere	0	≤ 3	0	0	0	0	0	0
Leber-Niere	0	0	0	0	0	≤ 3	0	0
Niere-Pankreas	0	0	0	0	0	≤ 3	0	0

Niere-Warteliste am 31.12. nach Altersgruppen

2022 | Prozentualer Anteil



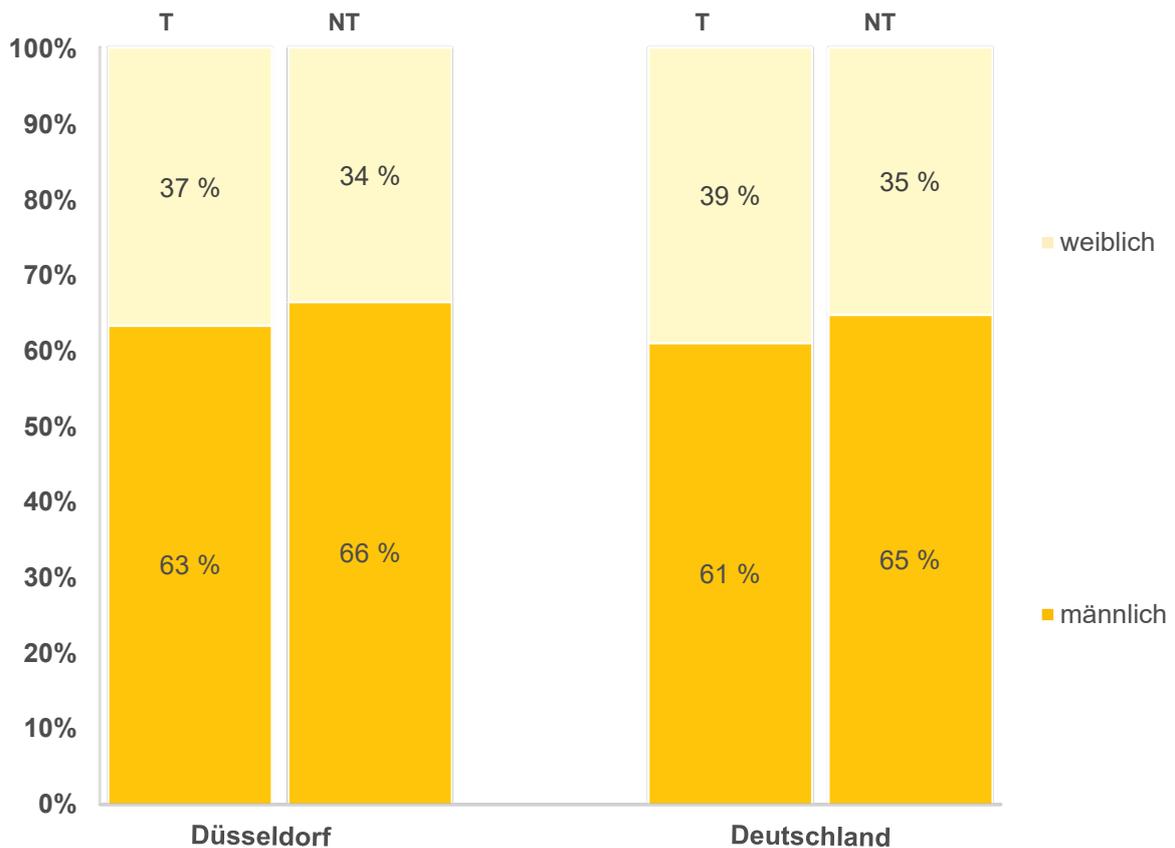
2.4.2 Stand der Warteliste zum 31.12.2022 nach Geschlecht

Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)		Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Niere	144	84	95	49
Herz-Niere	≤ 3	0	0	0
Leber-Niere	0	0	≤ 3	0
Niere-Pankreas	0	0	≤ 3	0

Nieren-Warteliste am 31.12. nach Geschlecht

2022 | Prozentualer Anteil



2.4.3 Stand der Warteliste zum 31.12.2022 nach Versichertenstatus

Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)			Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige	gesetzlich	privat/ Selbstzahler	sonstige
Niere	216	12	0	138	6	0
Herz-Niere	≤ 3	0	0	0	0	0
Leber-Niere	0	0	0	≤ 3	0	0
Niere-Pankreas	0	0	0	≤ 3	0	0

2.4.4 Stand der Warteliste zum 31.12.2022 nach Familienstand

Düsseldorf 2022

	Transplantabel gemeldete Patienten (T)			Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)		
	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert	verheiratet	nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	n.e.	n.e.	228	n.e.	n.e.	144
Herz-Niere	≤ 3	0	0	0	0	0
Leber-Niere	0	0	0	≤ 3	0	0
Niere-Pankreas	0	0	0	≤ 3	0	0

2.5 Nichtaufnahme auf die Warteliste

Düsseldorf 2022

Anzahl der nicht auf die Warteliste aufgenommenen Patienten	
Niere	20

2.5.1 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Altersgruppe

Düsseldorf 2022

Nichtaufnahme auf die Warteliste				
	0 - 15 Jahre	16 - 55 Jahre	56 - 64 Jahre	≥ 65 Jahre
Niere	0	6	6	8

2.5.2 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Geschlecht

Düsseldorf 2022

Nichtaufnahme auf die Warteliste		
	männlich	weiblich
Niere	11	9

2.5.3 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Versicherterstatus

Düsseldorf 2022

Nichtaufnahme auf die Warteliste			
	Gesetzlich	Privat/ Selbstzahler	Sonstige
Niere	18	≤ 3	0

2.5.4 Nichtaufnahme auf die Warteliste nach Familienstand

Düsseldorf 2022

Nichtaufnahme auf die Warteliste			
	Verheiratet	Nicht verheiratet	FU / Angabe verweigert
Niere	9	7	4

2.5.5 Gründe für die Nichtaufnahme auf die Warteliste

Düsseldorf 2022

Nichtaufnahme auf die Warteliste					
	Polymorbidität/ Kombination mehrerer Gründe	Nicht ausgeheilte Tumorer- krankung	Stabilisierung konservative Therapie	Non-Adhärenz/ Psychische Erkrankungen/ Sucht- erkrankungen	Sonstige Gründe
Niere	4	0	≤ 3	0	15

Anhang B - Darstellung des Versichertenstatus

Die Zuordnung zum Versichertenstatus „gesetzlich“, „privat/Selbstzahler“ oder „sonstige“ wird anhand der drei folgenden Kategorien vorgenommen; dabei werden beihilfeberechtigte Beamte, Richter oder sonstige Beschäftigte des Bundes, eines Landes, einer Gemeinde o.ä., die nach beamtenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen bei Krankheit Anspruch auf Fortzahlung der Bezüge oder auf Beihilfe haben, der Kategorie zugeordnet, in die der Kostenträger fällt, von dem der Anteil der Eigenvorsorge, der nicht durch die Beihilfe abgedeckt ist, getragen wird.

1. Kategorie „gesetzlich“:

- gesetzlich Krankenversicherte (inkl. gesetzlich Krankenversicherte mit privater Zusatzversicherung)
- Patienten mit Kostenübernahme durch die gesetzlichen Unfallversicherungsträger (Berufsgenossenschaften, Unfallkassen etc.) nach SGB VII (unabhängig von ihrem sonstigen persönlichen Versichertenstatus)

Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“*

2. Kategorie „privat/Selbstzahler“:

- Privat Krankenversicherte (unabhängig vom gewählten Tarif) und Versicherte bei Beamtenkrankenkassen
- Selbstzahler (inkl. Patienten mit Kostenübernahme durch Botschaften, ausländische Privatversicherungen und abrechnende Stellen für ausländische Patienten an Kliniken)

Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“*

3. Kategorie „sonstige“:

- Patienten mit Kostenübernahme durch
- Sozialämter
 - Justizvollzugsanstalten
 - Wehrbereichsverwaltungen
 - Abrechnungsstellen vom Bundesgrenzschutz oder von Polizeibehörden auf Landes- und Bundesebene
 - Ausländische gesetzliche Krankenversicherungen
 - Initiativen wie etwa „Bild hilft e.V.“

Unterkategorie zum Versichertenstatus transplantiertter Patienten „davon mit wahlärztlicher Leistungsvereinbarung“

- Krankenversicherte dieser Kategorie, die „im Rahmen der stationär durchgeführten Transplantation neben den allgemeinen Krankenhausleistungen wahlärztliche Leistungen vereinbart haben“*

* gemäß Schreiben des BMG vom 18. August 2008

Transplantation

Unter Transplantation versteht man die Übertragung von Zellen, Körpergewebe oder Organen zum Ersatz für geschädigte oder funktionsuntüchtige Gewebe oder Organe. Im folgenden Tätigkeitsbericht geht es um die Transplantation von Organen. Es wird unterschieden zwischen der „Transplantation nach postmortaler Organspende“ und nach „Transplantation nach Lebendspende“.

- **Transplantation nach postmortaler Organspende**
ist die Transplantation von Organen verstorbener Patienten.
- **Transplantation nach Lebendspende**
ist die Transplantation von Organen aus dem Körper eines gesunden Spenders.
- **Dominospende**
ist eine Sonderform der Lebendspende. Der Patient erhält ein Organ und spendet ebenfalls sein eigenes Organ, aus dem noch gesunde Teile einer weiteren Person transplantiert werden. Beispiel: Bei einer speziellen Stoffwechseldysfunktion der Leber (Amyloidose) erhält der Patient eine neue Leber. Seine eigene Leber ist trotz des Stoffwechseldefekts funktionstüchtig und kann auf einen anderen Patienten transplantiert werden.

Warteliste

Alle Patienten, die sich transplantieren lassen wollen, müssen sich auf der jeweiligen Warteliste des Organs registrieren lassen. Es wird unterschieden zwischen transplantabel gemeldeten und nicht-transplantabel gemeldeten Patienten.

- **Transplantabel gemeldete Patienten (T)**
stehen aktuell für eine Transplantation zur Verfügung. In Deutschland stehen ca. 8.500 Patienten auf der aktiven Warteliste.
- **Nicht-transplantabel gemeldete Patienten (NT)**
sind auf der Warteliste registriert, stehen aber aktuell nicht für eine Transplantation zur Verfügung. Hierfür kann es verschiedene Gründe geben, z.B. eine vorübergehende Kontraindikation. Ungefähr ein Drittel aller registrierten Patienten sind aktuell nicht transplantabel.

Gründe für die Aufnahme auf die Warteliste

Die Entscheidung über die Aufnahme auf die Warteliste eines Patienten trifft das Transplantationszentrum. Der Aufnahmegrund (medizinische Diagnose) wird nach dem ICD verschlüsselt.

- **ICD**
"International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems" (Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme) Herausgeber dieser Klassifikation ist die Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Abgänge von der Warteliste

Die Abgänge von der Warteliste beziehen sich auf alle Patienten, transplantabel und nicht-transplantabel gemeldete. Beim Abgang von der Warteliste werden drei Kategorien unterschieden.

- **Transplantierte Patienten**
Der Patient wurde transplantiert und wird daher nicht mehr auf der Warteliste geführt.
- **Verstorbene Patienten**
Der Patient ist verstorben.
- **Aus anderen Gründen**
Der Patient kann aus verschiedenen Gründen von der Warteliste abgegangen sein, z. B. hat er sich gegen eine Transplantation entschieden oder ist weggezogen.

Gründe für die Nichtaufnahme auf die Warteliste

Es gibt Gründe, die grundsätzlich gegen eine Transplantation sprechen.

- **Polymorbidität**
Unter Polymorbidität versteht man das gleichzeitige Bestehen mehrere Krankheiten bei einer einzelnen Person.
- **Non-Adhärenz**
Die Adhärenz ist das konsequente Befolgen des vereinbarten Behandlungsplans. Fehlt die Adhärenz, d. h. ärztliche Ratschläge werden nicht befolgt und therapeutisch notwendige Pflichten werden nicht erfüllt, so kann keine Anmeldung zur Transplantation erfolgen.

Abgänge von der Warteliste

Die Abgänge von der Warteliste beziehen sich auf alle Patienten, transplantabel und nicht-transplantabel gemeldete. Beim Abgang von der Warteliste werden drei Kategorien unterschieden.

- **Transplantierte Patienten**
Der Patient wurde transplantiert und wird daher nicht mehr auf der Warteliste geführt.
- **Verstorbene Patienten**
Der Patient ist verstorben.
- **Aus anderen Gründen**
Der Patient kann aus verschiedenen Gründen von der Warteliste abgegangen sein, z. B. hat er sich gegen eine Transplantation entschieden oder ist weggezogen.

Gründe für die Nichtaufnahme auf die Warteliste

Es gibt Gründe, die grundsätzlich gegen eine Transplantation sprechen.

- **Polymorbidität**
Unter Polymorbidität versteht man das gleichzeitige Bestehen mehrere Krankheiten bei einer einzelnen Person.
- **Non-Adhärenz**
Die Adhärenz ist das konsequente Befolgen des vereinbarten Behandlungsplans. Fehlt die Adhärenz, d. h. ärztliche Ratschläge werden nicht befolgt und therapeutisch notwendige Pflichten werden nicht erfüllt, so kann keine Anmeldung zur Transplantation erfolgen.

Impressum

Datenbereitstellung

Transplantationszentrum Düsseldorf

DSO - Deutsche Stiftung Organtransplantation, Frankfurt

Eurotransplant, Leiden

Auftraggeber

GKV-Spitzenverband, Berlin

Bundesärztekammer, Berlin

Deutsche Krankenhausgesellschaft, Berlin

Layout & Gestaltung

DSO, Statistik

Josephine Wadewitz
Manuela Schnurrenberger
Brigitte Ossadnik

Stand der Daten

August 2023

Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.dso.de** und auf der Homepage des Transplantationszentrum unter:

<http://www.uniklinik-duesseldorf.de>